



LAE: Wirtschaftskammer-Zeitungen sind Nummer 1 bei Entscheidern

Die Leseranalyse Entscheidungsträger (LAE) bescheinigt den WKO-Zeitungen mit einer bundesweiten Reichweite von 25,2 Prozent - im Printbereich das bisher beste Ergebnis.

01.04.2022, 9:39



© WKNO

Wer etwas zu sagen hat, liest die Zeitung der Wirtschaftskammer in seinem jeweiligen Bundesland. Das ist das Hauptergebnis der neuesten Leseranalyse Entscheidungsträger (LAE) 2021, die alle zwei Jahre durchgeführt wird. 3.000 Entscheidungsträger aus wirtschaftlichen Organisationen ab fünf Mitarbeitern wurden in ganz Österreich befragt. Unter den Monatstiteln führen die Wirtschaftskammer-Zeitungen mit einem LpA (Leser pro Ausgabe)-Print-Anteil von 25,2 % mit großem Abstand vor „Falstaff“ (17,3 %), „Gewinn“ (15,6 %), „Industriemagazin“ und „Trend Premium“ (jeweils 8,5 %) und „Wirtschaftsnachrichten“ (7,0 %).

Bei den Tageszeitungen kam die „Kronen Zeitung“ auf eine Print-Reichweite von 24,2 %, gefolgt von „Kleine Zeitung“ (14,4 %), „Der Standard“ und „Kurier“ (beide 14,0 %). Bei den Wochenzeitungen erreichten die „Niederösterreichischen Nachrichten“ 11,3 %, Profil 11,1 %.

Klare Nummer 1 bei Alleinentscheidern

Beachtenswert sind außerdem die Detailergebnisse der LAE 2021: So erreichen die Wirtschaftskammer-Zeitungen absolute Spitzenwerte u.a. bei den Alleinentscheidern für die Bereiche Unternehmensführung (34,7 %), Fuhrpark (34,7 %), Forschung & Entwicklung (33,1 %), Finanzen (32,9 %), Arbeitsplatzeinrichtung (32,5 %) und Personal (31,6 %). Auch beim subjektiv beurteilten Informationsnutzen gaben die Entscheidungsträger den Wirtschaftskammer-Zeitungen einen Top-Wert, der deutlich über den Werten der meisten anderen Print-Medien liegt.

Die Wirtschaftskammer-Zeitungen im Überblick

Mit einer Auflage von rund 536.200 Stück (Druckauflage 2021) zählen die Wirtschaftskammer-Zeitungen zu den reichweitenstärksten Medien des Landes überhaupt. Die Wirtschaftskammer-Zeitungen gibt es als neun regionale Ausgaben (Zahlen 2021 gerundet): Wirtschaft NÖ (94.400), Wiener Wirtschaft (110.400), Steirische Wirtschaft (96.700), Oberösterreichische Wirtschaft (77.300), Tiroler Wirtschaft (47.900), Salzburger Wirtschaft (39.900), Kärntner Wirtschaft (36.300), Die Wirtschaft (21.400, Vorarlberg) und Burgenlands Wirtschaft (16.800).

www.wirtschaftskammerzeitungen.at

www.wirtschaft-noe.at

Steirische
Wirtschaft

WIRTSCHAFT NÖ

OÖ**Wirtschaft**

TIROLER
WIRTSCHAFT

W
WIENER
WIRTSCHAFT

die
Wirtschaft

Salzburger
Wirtschaft

BURGENLANDS
WIRTSCHAFT

Kärntner
Wirtschaft

Wir sind einfach ein Stückchen größer

25,2% Reichweite der
Wirtschaftskammer-
Zeitungen

15,6% Reichweite
„Gewinn“

8,5% Reichweite
„Industriemagazin“

Die Wirtschaftskammer-Zeitungen sind bei den heimischen Entscheidungsträgern in der Kategorie Monatstitel klarer Reichweitensieger. Bei den Tageszeitungen führt die „Kronen Zeitung“ mit 24,2 % Reichweite, bei den Wochentiteln die NÖN mit 11,3 %.

Das ist das Ergebnis der Leser-Analyse Entscheidungsträger (LAE) 2021. Absolute Spitzenwerte erreichen die Wirtschaftskammer-Zeitungen u.a. bei den Alleinentscheidern für die Bereiche Unternehmensführung (34,7 %), Fuhrpark (34,7 %), Forschung & Entwicklung (33,1 %), Finanzen (32,9 %), Arbeitsplatzeinrichtung (32,5 %) und Personal (31,6 %). Befragt wurden 3000 Personen in wirtschaftlichen Organisationen ab 5 Mitarbeitern aus der Privat- und Gemeinwirtschaft.

www.wirtschaftskammerzeitungen.at

Die Zeitungen der Wirtschaftskammern bilden gemeinsam die reichweitenstärkste Wirtschaftszeitung in Österreich. Mit einem Inserat erreichen Sie 536.200 Unternehmen und Entscheidungsträger. Jetzt unverbindlich anfragen!



© Yugenov/Konstantin/Shutterstock

© WKÖ

Das könnte Sie auch interessieren

„Wenn die Unternehmen keinen Spielraum für Investitionen mehr haben, fehlt die Basis für den zukünftigen wirtschaftlichen Erfolg.“

Wolfgang Ecker
WKNÖ-Präsident



Wegen Kostendruck – Immer mehr NÖ Unternehmen müssen Investitionen zurückfahren

Zahl der betroffenen Unternehmen hat sich in letzten zwei Jahren verdoppelt – WKNÖ-Präsident Ecker warnt: „Wenn Unternehmen keinen Spielraum für Investitionen mehr haben, sinkt die Wettbewerbsfähigkeit“ [➤ mehr](#)



WKNÖ-Ecker zu EuroSkills 2023-Erfolgen: Niederösterreichische Fachkräfte sind top!

Erfolgreiches niederösterreichisches Team gewinnt Edelmetall in 3 Berufen [➤ mehr](#)



Teschl-Hofmeister/Ecker zu EuroSkills 23-Erfolgen: „Niederösterreichs Fachkräfte in der Top-Liga!“

Niederösterreichs Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Wolfgang Ecker, Präsident der Wirtschaftskammer NÖ, zeigten sich beim Empfang der EuroSkills-Teilnehmer beeindruckt von den Leistungen des blaugelben Teams in Danzig (Polen): „Unsere Fachkräfte sind top! Die Medaillengewinner Paul Hilscher, Timon Schwarz, Florian Steffek und Joachim Nimpf haben gezeigt, was mit hervorragenden Fähigkeiten, einer guten Ausbildung, perfekter Vorbereitung und größtmöglicher Motivation möglich ist!“ [➤ mehr](#)